



Pressemitteilung Nr. 49/2025 – 30.09.2025

Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf steigt leicht an

AKTUELLER MONAT (September 2025)	VERGLEICH ZUM VORMONAT (August 2025)
3,8 % Arbeitslosenquote	 131 Menschen sind mehr arbeitslos
9.461 arbeitslose Menschen	 172.447 sozialv.pflichtige Beschäftigte (Stichtag 31.03.2025)
5.314 freie Arbeitsstellen im Bestand	 673 neu gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Schwandorf

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwandorf (Stadt Amberg, Landkreis Amberg-Sulzbach, Landkreis Cham, Landkreis Schwandorf) auch im September 2025 gegenüber dem Vormonat leicht angestiegen. 9.461 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 131 Personen mehr (1,4 Prozent) als im August und 816 Personen bzw. 9,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,8 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 3,5 Prozent.

„Der Anstieg der Arbeitslosigkeit gegenüber vor einem Monat lässt sich konkret einem Unternehmen zuordnen. Im Landkreis Amberg-Sulzbach wurden durch die Insolvenz der Firma Rohrwerk Maxhütte ca. 300 Mitarbeitende freigesetzt und haben sich arbeitslos gemeldet“, berichtet Siegfried Bäumler, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Schwandorf. „In den anderen Regionen des Agenturbezirks ist die jahreszeitlich übliche Herbstbelebung erfreulicherweise gelungen“, so Bäumler weiter.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 2.331 Personen arbeitslos. Davon kamen 1.188 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 2.207 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 794 eine Erwerbstätigkeit auf.

673 Stellen wurden im September neu gemeldet (256 weniger als im Vormonat und 12 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell im Dienstleistungssektor, dem verarbeitenden und Baugewerbe, im Handel sowie dem Gesundheits- und Sozialwesen. Aktuell befinden sich 5.314 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur, 1.252 bzw. 19,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.



Jetzt schon an das Saisonende denken – Wichtige Hinweise zu Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung von Saisonbeschäftigte

Aktuell haben wir noch zweistellige Plusgrade und die Hoffnung auf einen goldenen Oktober und einen schönen Herbst besteht. Dennoch sind Unternehmen bereits mit Ihren (Personal-) Planungen einige Monate voraus. Damit Beschäftigte, welche saisonbedingt freigesetzt werden, nichts vergessen, haben wir wichtige Tipps zusammengefasst:

Arbeitssuchendmeldung: Spätestens drei Monate vor dem Ende des Arbeitsverhältnisses. Wer erst kurzfristig von seiner Kündigung erfährt, muss sich spätestens drei Tage nach Zugang der Kündigung melden.

Arbeitslosmeldung: Sie ist Voraussetzung für den Bezug von Arbeitslosengeld. Sie sollte frühestens drei Monate vor und spätestens am ersten Tag der Arbeitslosigkeit erfolgen. Beide Meldungen und weitere Anliegen können bequem online unter www.arbeitsagentur.de/eservices erledigt werden.

Zur Arbeitsagentur nur noch mit Termin

Termine bei der Arbeitsagentur können online unter www.arbeitsagentur.de/schwandorf oder telefonisch unter 0800 4 5555 00 vereinbart werden.

Tipp: App „BA-Mobil“

„Mit Nutzung der „BA-Mobil“ App kann jederzeit, bequem und von jedem Ort aus Kontakt zur Arbeitsagentur aufgenommen und nützliche Funktionen per Smartphone oder Tablet genutzt werden. Auch die Terminvereinbarung funktioniert einfach und schnell über die App“, sagt Siegfried Bäumler.

Die Regionen im Überblick

Stadt Amberg

Die Arbeitslosigkeit ist in der Stadt Amberg im September 2025 gestiegen. 1.471 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 17 Personen mehr (1,2 Prozent) als im August und 5 Personen bzw. 0,3 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,0 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,1 Prozent.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 336 Personen arbeitslos. Davon kamen 155 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 321 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 97 eine Erwerbstätigkeit auf.

92 Stellen wurden im September neu gemeldet (3 mehr als im Vormonat und 11 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell im Handel, dem Dienstleistungssektor, im verarbeitenden und Baugewerbe, sowie dem Gesundheits- und Sozialwesen. Aktuell befinden sich 483 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur, 253 bzw. 34,4 Prozent weniger als vor einem Jahr.



„Parallel zur schwächeren Herbstbelebung zeigt sich, dass dennoch die Nachfrage nach Arbeitskräften vorhanden ist. Eine leichte Steigerung lässt sich gegenüber dem Vormonat und Vorjahresmonat feststellen. Eine konstante Nachfrage gibt es weiterhin im Handel und dem Dienstleistungsbereich“, sagt Antonia Boxler, Geschäftsstellenleiterin der Agenturen für Arbeit Amberg und Sulzbach-Rosenberg.

Landkreis Amberg-Sulzbach

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Amberg-Sulzbach im September 2025 gestiegen. 2.297 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 187 Personen mehr (8,9 Prozent) als im August und 218 Personen bzw. 10,5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,8 Prozent und lag mit 0,3 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 3,5 Prozent.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 653 Personen arbeitslos. Davon kamen 381 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 469 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 174 eine Erwerbstätigkeit auf.

„Die Herbstbelebung auf dem Arbeitsmarkt verläuft schwächer als üblich“, bedauert Antonia Boxler, Geschäftsstellenleiterin der Agenturen für Arbeit Amberg und Sulzbach-Rosenberg. „Diese gestiegene Arbeitslosigkeit auf knapp 2.300 Menschen im Landkreis Amberg-Sulzbach lässt sich allerdings zu einem großen Teil auf die Insolvenz des Rohrwerks Maxhütte zurückführen“, fügt die Arbeitsmarktexpertin hinzu.

119 Stellen wurden im September neu gemeldet (7 mehr als im Vormonat und 51 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell im verarbeitenden und Baugewerbe, im Dienstleistungssektor, dem Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Handel. Aktuell befinden sich damit 720 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur, 253 bzw. 26,0 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Cham

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Cham im September 2025 gesunken. 2.358 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 59 Personen weniger (-2,4 Prozent) als im August, aber 212 Personen bzw. 9,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,1 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 2,9 Prozent.

„Im Landkreis Cham ist die Arbeitslosigkeit von August auf September gesunken. Eine leichte Belebung am Arbeitsmarkt gelingt damit“, sagt Wolfgang Kürzinger, Geschäftsstellenleiter der Agenturen für Arbeit Cham und Bad Kötzting.



Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 531 Personen arbeitslos. Davon kamen 239 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 589 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 238 eine Erwerbstätigkeit auf.

154 Stellen wurden im September neu gemeldet (109 weniger als im Vormonat und 131 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es im verarbeitenden und Baugewerbe, dem Dienstleistungssektor, im Gastgewerbe, dem Handel Instandhaltung sowie im Gesundheits- und Sozialwesen. Aktuell befinden sich damit 1.710 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur, 513 bzw. 23,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.

„Die Nachfrage nach Fachkräften vor allem im verarbeitenden und Baugewerbe ist insgesamt noch hoch und es sind weiterhin nur wenige Fachkräfte gemeldet. Ebenso ist die Ausbildungsbereitschaft in den meisten Branchen groß. Auch die Bereitschaft, Umschüler und Bewerber mit Migrationshintergrund, ausreichenden Deutschkenntnisse vorausgesetzt, einzustellen ist vorhanden,“ schildert der Arbeitsmarktexperte.

Landkreis Schwandorf

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Schwandorf im September 2025 gesunken. 3.335 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 14 Personen weniger (-0,4 Prozent) als im August, aber 381 Personen bzw. 12,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,7 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 3,3 Prozent.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 811 Personen arbeitslos. Davon kamen 413 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 828 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 285 eine Erwerbstätigkeit auf.

308 Stellen wurden im September neu gemeldet (157 weniger als im Vormonat, aber 57 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell im Dienstleistungssektor, im verarbeitenden und Baugewerbe, der öffentlichen Verwaltung, sowie im Gesundheits- und Sozialwesen. Aktuell befinden sich damit 2.401 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur, 233 bzw. 8,8 Prozent weniger als vor einem Jahr.

„Von den rund 300 neu gemeldeten Stellen sind dreiviertel Fachkraft- oder Expertenstellen. Dies zeigt die Bedeutung einer Berufsausbildung. Lassen Sie sich von unseren Berufsberaterinnen und Berufsberatern vor dem Erwerbsleben und im Erwerbsleben beraten und ziehen Sie eine Weiterqualifizierung im Beruf oder eine Ausbildung immer in Betracht“, rät Siegfried Bäumler, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Schwandorf. „Wer noch unsicher bei der Berufswahl ist oder seine Chancen bei Bewerbungen verbessern möchte, sollte die Möglichkeit von Praktika nutzen. Praktische Erfahrungen helfen nicht nur, den passenden Beruf zu finden, sondern erhöhen auch die Chancen bei zukünftigen Bewerbungen deutlich“, so Bäumler weiter.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Schwandorf

Region	Arbeitslose							Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen			gemeldete Arbeitsstellen			
	Bestand	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahresmonat		Vorjahres- monat	Vormonat	Berichts- monat	Bestand	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahresmonat		
		absolut	in %	absolut	in %					absolut	in %	absolut	in %	
743 AA Schwandorf	9.461	131	1,4	816	9,4	3,5	3,7	3,8	5.314	-119	-2,2	-1.252	-19,1	
09361 Amberg, Stadt	1.471	17	1,2	5	0,3	6,1	6,0	6,0	483	-13	-2,6	-253	-34,4	
09371 Amberg-Sulzbach	2.297	187	8,9	218	10,5	3,5	3,5	3,8	720	29	4,2	-253	-26,0	
09372 Cham	2.358	- 59	-2,4	212	9,9	2,9	3,2	3,1	1.710	-50	-2,8	-513	-23,1	
09376 Schwandorf	3.335	- 14	-0,4	381	12,9	3,3	3,7	3,7	2.401	-85	-3,4	-233	-8,8	